

Projektsteckbrief

Einführung eines IT-gestützten Compliance Management-Systems

STANDORT MEPPEN

Auf der Herrschwiese 15
49716 Meppen

FON: +49 5931 - 888 468-0
FAX: +49 5931 - 888 468-99

STANDORT LEER

Groninger Straße 44
26789 Leer

FON: +49 491 - 997 57 55-0
FAX: +49 491 - 997 57 55-1

info@cpem-consulting.de



Der Auftraggeber:

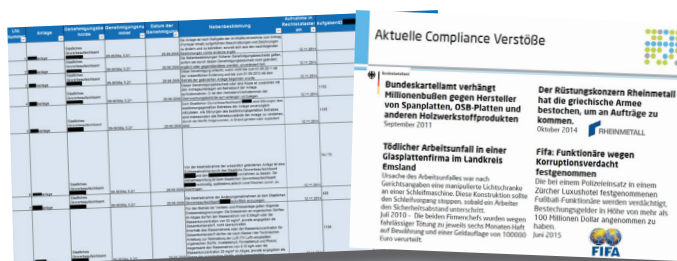
Der Auftraggeber zählt zu den international führenden Unternehmen im Bereich der Herstellung und Verarbeitung von thermo- und duroplastischen Kunststoffen. Diese Kunststoffe werden heute in vielen Bereichen der Investitionsgüterindustrie eingesetzt.

Die Aufgabenstellung:

Der Auftraggeber sah sich durch die immer höheren Anforderungen von Kunden und Lieferanten mit dem Thema Compliance konfrontiert. Die relevanten Vorschriften und Regelungen galt es darzustellen und in leicht verständliche, terminierte und handlungsfähige Aufgaben umzusetzen. Diese Handlungspflichten wurden mit Hilfe des IT-gestützten Compliance Management-Systems an den für die Umsetzung zuständige/n Mitarbeiter/in ordnungsgemäß delegiert.

Die eingesetzten Methoden:

Gemeinsam mit dem Auftraggeber und einem externen Dienstleister wurden in einem Compliance Audit vor Ort alle relevanten Daten und Unterlagen erfasst. Nach der stichprobenartigen Überprüfung aller Prozessabläufe wurde, basierend auf den Ergebnissen des Audits, ein unternehmensspezifisches Rechtskataster erstellt. Aus dieser Zusammenstellung wurden standardisierte, leicht verständliche, terminierte und handlungsfähige Aufgaben formuliert und dem Auftraggeber mit zusätzlichen Details zur Verfügung gestellt. In mehreren Schulungen wurden den eingebundenen Mitarbeitern nachhaltig der Umgang mit dem System und die ihnen übertragenen Handlungspflichten erläutert.



Das Ergebnis für den Auftraggeber:

Das vorgelegte Ergebnis überzeugte: Mit geringstmöglichen Aufwand höchste Rechtssicherheit zu erzielen, notwendige Transparenz für den Aufbau eines effektiven Compliance Managements und die Reduzierung von Haftungsrisiken für die Geschäftsführung und die Anlagenbetreiber.